

II- 4109 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5905/5-1-1975

1919 / A.B.  
zu 1944 / J.  
Präs. am 11. APR. 1975

## ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.Dr. Gruber, Kinzl, Staudinger und Genossen, Nr. 1944/J-NR/1975 vom 1975 02 20: "Überdachung der Bahnsteige am Autobusbahnhof Wels".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

Zu 1:

Ja.

Zu 2 und 3:

Ich habe mich persönlich am 4. März 1975 durch Herrn Bürgermeister Spitzer und den Welser Stadtrat an Ort und Stelle informieren lassen und einvernehmlich eine Arbeitskommission, bestehend aus Vertretern der Bahn, der Post und der Stadt Wels, unter der Federführung der Generaldirektion der ÖBB eingesetzt. Ihre Aufgabe ist es, alle den Autobusbahnhof Wels betreffenden verkehrs- und bautechnischen Fragen zu erörtern und geeignete Lösungsvorschläge für einen bestmöglichen Schutz der wartenden Fahrgäste zu erarbeiten. Nach der Entscheidung, welches Projekt schließlich zur Durchführung gelangen soll, wird über die Kostenfrage zu beraten und ein Beteiligungsschlüssel auszuarbeiten sein der festlegt, wieviel Bahn, Post und Stadt Wels zu zahlen haben wird.

Wien, 1975 04 10  
Der Bundesminister:

  
(Erwin Lanc)